

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 1/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

**Zusätzliche Hinweise:**

Zementprodukt, bei dem der Gehalt an Chrom (VI) durch Reduktionsmittel < 0,0002% (bezogen auf das gesamte Trockengewicht) abgesenkt wurde.

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Mörtel.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant:**

**Promat AG**

Industriestrasse 3

9542 Münchwilen

SWITZERLAND

**Telefon:** +41 (0)52 320 94 00

**Telefax:** +41 (0)52 320 94 02

**E-Mail:** office@promat.ch

**Webseite:** http://www.promat.ch

**E-Mail (fachkundige Person):** office@promat.ch

#### 1.4 Notrufnummer

24h: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Tox Info Suisse, Zürich

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien  | Gefahrenhinweise                                   | Einstufungsverfahren |
|---|--|----------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut<br>( <i>Skin Irrit. 2</i> )                             | H315: Verursacht Hautreizungen.                    | Berechnung           |
| Schwere Augenschädigung/-reizung<br>( <i>Eye Dam. 1</i> )                             | H318: Verursacht schwere Augenschäden.             | Berechnung           |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition ( <i>STOT SE 3</i> ) | H335: Kann die Atemwege reizen.                    | Berechnung           |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut<br>( <i>Skin Sens. 1</i> )                         | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | Berechnung           |

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS05**

Ätzwirkung



**GHS07**

Ausrufezeichen

**Signalwort:** Gefahr

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 2/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Portlandzement

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

|      |  |
|------|--|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                    |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.             |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.                    |

#### Sicherheitshinweise - Prävention

|      |  |
|------|--|
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.        |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.             |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |

#### Sicherheitshinweise - Reaktion

|                |   |
|----------------|---|
| P302+P352      | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P315           | Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |

### Zusätzliche Hinweise:

Enthält Chrom (VI) < 0,0002 %.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Beschreibung:

anorganische Salze und Additive

#### Inhaltsstoffe:

| Produktidentifikatoren  | Stoffname<br>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   | Gehalt            |
|---|---|-------------------|
| <b>CAS-Nr.:</b> 65997-15-1<br><b>EG-Nr.:</b> 266-043-4<br><b>REACH-Nr.:</b><br>02-2119682167-31 | <b>Portlandzement</b><br>Eye Dam. 1 (H318), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315),<br>Skin Sens. 1B (H317)<br> <b>Gefahr</b><br><b>Spez. Gehaltsgrenzwert (SCL)</b><br>Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315-H318: C ≥ 1% | 10 - 25<br>Gew-%  |
| <b>CAS-Nr.:</b> 14808-60-7<br><b>EG-Nr.:</b> 238-878-4<br><b>REACH-Nr.:</b><br>01-2120770509-45 | <b>Quarz (SiO2)</b><br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am<br>Arbeitsplatz gilt.  | 2,5 - 10<br>Gew-% |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 3/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### Nach Augenkontakt:

Nicht reiben. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwere Augenschädigung/-reizung. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht. Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe, giftig

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Staub nicht einatmen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Personen in Sicherheit bringen.

##### Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.1.2 Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Vorsichtig trocken aufnehmen. Staubbildung vermeiden. Zur Reinigung sind baumustergeprüfte Industriestaubsauger zu verwenden, mindestens Staubklasse: M (EN 60335-2-69).

#### Für Reinigung:

Mit viel Wasser abwaschen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 4/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### 6.5 Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Einatmen von Staub vermeiden. Am Arbeitsplatz Augenspülflasche bereithalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken. Enthält Chrom (VI) < 0,0002%.

##### Brandschutzmaßnahmen:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Umweltschutzmaßnahmen:

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, Feuchtigkeit. Keinen Kontakt mit Wasser zulassen.

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Der Fußboden soll dicht, fugenlos und nicht saugfähig sein. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

##### Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Säure

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung:

Mörtel.

#### GISCODE:

ZP1

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Arbeitsplatzgrenzwerte

| Grenzwerttyp (Land) | Stoffname   | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert<br>② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert<br>③ Momentanwert<br>④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren<br>⑤ Bemerkung |
|---------------------|---|---|
| CH                  | Portlandzement<br>CAS-Nr.: 65997-15-1<br>EG-Nr.: 266-043-4            | ① 5 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ (einatembare Fraktion) S; Tox: Lunge Asthma  |
| BOELV (EU)          | Quarz (SiO <sub>2</sub> )<br>CAS-Nr.: 14808-60-7<br>EG-Nr.: 238-878-4 | ① 0,1 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ (Silica,crystalline; respirable fraction)  |
| CH                  | Quarz (SiO <sub>2</sub> )<br>CAS-Nr.: 14808-60-7<br>EG-Nr.: 238-878-4 | ① 0,15 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ (alveolengängige Fraktion) C1A SSC P; Tox: Lungenkrebs Silikose; HSE NIOSH OSHA                                       |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6

**Promat**

Seite 5/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

| Grenzwerttyp (Land) | Stoffname                                  | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert<br>② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert<br>③ Momentanwert<br>④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren<br>⑤ Bemerkung |
|---------------------|--|---|
| CH                  | allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängig | ① 3 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ (alveolengängige Fraktion) SSC; Tox: Lunge   |
| CH                  | allgemeiner Staubgrenzwert, einatembar     | ① 10 mg/m <sup>3</sup><br>⑤ (einatembare Fraktion)  |

### 8.1.2 Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar.

### 8.1.3 DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung: Vorrichtungen mit lokaler Absaugung / Technische Belüftung des Arbeitsplatzes

### 8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung



#### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz (EN 166).

#### Hautschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. (EN ISO 374)

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials:  $\geq 0,15$  mm

Durchbruchzeit:  $\geq 480$  min

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

#### Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Staumentwicklung: Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Filtrierende Halbmaske (EN 149), Typ P2/P3.

#### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aggregatzustand:** fest (Pulver)

**Farbe:** grau

**Geruch:** geruchlos

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 6/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter  | Wert                                | bei   | ① Methode<br>② Bemerkung        |
|--|-------------------------------------|-------|---------------------------------|
| pH-Wert  | ≥ 11,5 - 13                         | 20 °C | ② (gesättigte Lösung)           |
| Schmelzpunkt   | > 1.300 °C                          |       |                                 |
| Gefrierpunkt   | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |
| Siedebeginn und Siedebereich                           | <i>nicht anwendbar</i>              |       |                                 |
| Zersetzungstemperatur                                  | > 825 °C                            |       | ② (in CaO und CO <sub>2</sub> ) |
| Flammpunkt   | <i>nicht anwendbar</i>              |       |                                 |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                            | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |
| Zündtemperatur   | <i>nicht anwendbar</i>              |       |                                 |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen   | <i>nicht anwendbar</i>              |       |                                 |
| Dampfdruck   | <i>nicht anwendbar</i>              |       |                                 |
| Dampfdichte  | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |
| Dichte   | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |
| Relative Dichte  | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |
| Schüttdichte   | 1.400 - 1.600 kg/<br>m <sup>3</sup> | 20 °C |                                 |
| Wasserlöslichkeit                                      | schwer löslich                      |       |                                 |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/-Wasser, log P (o/w) | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |
| Viskosität, dynamisch                                  | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |
| Viskosität, kinematisch                                | <i>nicht bestimmt</i>               |       |                                 |

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt selbst brennt nicht. Reaktion mit: Wasser. Das Produkt ist: alkalisch

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Exotherme Reaktion mit: Oxidationsmittel, Säuren,

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Bildung von: Wasserstoff.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Lagerung: Hitze, Feuchtigkeit.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Säuren; Metall, unedel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe, giftig

### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 7/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### **Akute inhalative Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Verursacht Hautreizungen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### **Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Verursacht schwere Augenschäden.

### **Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### **Keimzellmutagenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Karzinogenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition:**

Bei Staubentwicklung: Kann die Atemwege reizen.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Zusätzliche Angaben:**

Keine Daten verfügbar.

## **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

### **Endokrinschädliche Eigenschaften:**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Aquatische Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Hinweise:

pH-Wert > 9: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

#### **Verhalten in Kläranlagen:**

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in die Kläranlage ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Gehalten in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

#### **Abschätzung/Einstufung:**

Der Stoff/das Gemisch erfüllen nicht die Kriterien der akuten Gewässergefährdung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

#### **Zusätzliche Angaben:**

Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

#### **Akkumulation / Bewertung:**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 8/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### 13.1.1 Entsorgung des Produkts/der Verpackung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen

##### Abfallschlüssel Produkt

|            |   |
|------------|---|
| 16 03 03 * | anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten  |
| 17 09 04   | Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen |

\*: Die Entsorgung ist nachweislichpflichtig.

##### Abfallschlüssel Verpackung

|          |                                   |
|----------|-----------------------------------|
| 15 01 01 | Verpackungen aus Papier und Pappe |
|----------|-----------------------------------|

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

#### Andere Entsorgungsempfehlungen:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 13.2 Zusätzliche Angaben

Abfälle zur Beseitigung sind einzustufen und zu kennzeichnen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport<br>(ADR/RID)                                 | Binnenschifftransport<br>(ADN) | Seeschifftransport<br>(IMDG) | Lufttransport<br>(ICAO-TI-/IATA-DGR) |
|--|--------------------------------|------------------------------|--------------------------------------|
| <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                       |                                |                              |                                      |
| UN 0000  | UN 0000                        | UN 0000                      | UN 0000                              |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>           |                                |                              |                                      |
| Nicht eingeschränkt  | Nicht eingeschränkt            | Not restricted               | Not restricted                       |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>                       |                                |                              |                                      |
| Keine Daten verfügbar.                                     | Keine Daten verfügbar.         | Keine Daten verfügbar.       | Keine Daten verfügbar.               |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                              |                                |                              |                                      |
|  |                                | -                            |                                      |
| <b>14.5 Umweltgefahren</b>                                 |                                |                              |                                      |
| Keine Daten verfügbar.                                     | Keine Daten verfügbar.         | Keine Daten verfügbar.       | Keine Daten verfügbar.               |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> |                                |                              |                                      |
| Keine Daten verfügbar.                                     | Keine Daten verfügbar.         | Keine Daten verfügbar.       | Keine Daten verfügbar.               |

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 9/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### 15.1.1 EU-Vorschriften

###### Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 47  
Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff.

###### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

##### 15.1.2 Nationale Vorschriften

###### [CH] Nationale Vorschriften

###### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Wassergefährdungsklasse: nicht bestimmt

Lagerklasse: 11/13 (Leitfaden "Lagerung gefährlicher Stoffe", herausgegeben von den Umweltfachstellen der Kantone der Nordwestschweiz (AG, BE, BL, BS, SO), der Kantone TG und ZH sowie der Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ))

VOC-Gehalt (SR 814.018): 0,00 %

##### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1 Änderungshinweise

Änderungen mit Version 1.6:

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

Allgemeine Überarbeitung

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

#### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

European Chemicals Agency (ECHA): <https://www.echa.europa.eu>

ECHA, C&L Inventory: <https://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database>

ECHA, Registered substances: <https://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances>

GESTIS (Gefahrstoffinformationssystem der DGUV): <https://www.gestis.dguv.de/search>

Hörath Gefährliche Stoffe und Gemische, 8. Auflage, Dr. Angela Schulz

Leitfaden "Lagerung gefährlicher Stoffe", herausgegeben von den Umweltfachstellen der Kantone der Nordwestschweiz (AG, BE, BL, BS, SO), der Kantone TG und ZH sowie der Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ): <http://www.kvu.ch/de/arbeitsgruppen?id≈151>

Sicherheitsdatenblätter der Hersteller

#### 16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien                    | Gefahrenhinweise                       | Einstufungsverfahren |
|---|--|----------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut<br>( <i>Skin Irrit. 2</i> ) | H315: Verursacht Hautreizungen.        | Berechnung           |
| Schwere Augenschädigung/-reizung<br>( <i>Eye Dam. 1</i> ) | H318: Verursacht schwere Augenschäden. | Berechnung           |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) / ChemV

**Bearbeitungsdatum:** 16.02.2023

**Druckdatum:** 17.02.2023

**Version:** 1.6



Seite 10/10

## PROMASTOP®-Brandschutzmörtel MG III

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien                                       | Gefahrenhinweise                                   | Einstufungsverfahren |
|--|--|----------------------|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition (STOT SE 3) | H335: Kann die Atemwege reizen.                    | Berechnung           |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)                            | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | Berechnung           |

### 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze

| Gefahrenhinweise |  |
|------------------|--|
| H315             | Verursacht Hautreizungen.                    |
| H317             | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318             | Verursacht schwere Augenschäden.             |
| H335             | Kann die Atemwege reizen.                    |

### 16.6 Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar.

### 16.7 Zusätzliche Hinweise

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt beschreibt das Produkt im Hinblick auf zu treffende Sicherheitserfordernisse. Die darin gemachten Angaben entsprechen unseren Kenntnissen und Erfahrungen, sie stellen jedoch keine Garantie von Produkteigenschaften dar.